

Beratungsunterlage

öffentlich	Technischer Ausschuss	08.10.2019	Kenntnisnahme
------------	-----------------------	------------	---------------

Grünflächen in privaten Vorgärten und Stellplatzsituation entlang von Wohnstraßen - Kenntnisnahme

Sachverhalt

Grundsätzlich sind Vorgärten nach dem Wunsch des Gesetzgebers möglichst „grün“ zu halten – steinerne Vorgärten, ohne oder mit wenigen Pflanzen und Bäumen, entsprechen nicht den Vorgaben. Des Weiteren führen zusätzliche Parkplätze auf den Privatgrundstücken entlang von Straßen zu den in der Regel sehr breiten Zufahrten zu erhöhten Versiegelungen welche in die Siedlungswasserwirtschaft deutlich negativ eingreifen. Auch fallen immer mehr mögliche Stellplatzflächen im öffentlichen Straßenraum den privaten und nicht von allen nutzbaren Stellplätzen zum Opfer.

Ziel ist es eine nach den rechtlichen Voraussetzungen max. zulässige Versiegelung nicht zu überschreiten, private Vorgärten/privates Grün zu stärken und somit ein positives städtebauliches Erscheinungsbild zu fördern – ganz abgesehen von der ohnehin dringenden ökologischen Notwendigkeit. Zusätzlich soll in Zukunft möglichst darauf geachtet werden, dass jedes Grundstück nur noch eine Zufahrt mit einer max. Breit von 6 m erhält und von dieser aus die privaten Stellplätze auf dem Privatgrundstück angedient werden können.

Die Verwaltung wird in der Sitzung auf die o.g. Belange und Auswirkungen hinweisen und möchte hier auch in der Bevölkerung um Beachtung und Verständnis bitten.

Beschlussvorschlag

Kenntnisnahme

